

Anmeldung eines Zweitwasserzählers



Stadtwerke Stendal 
Stadtwerke - Altmärkische Gas-, Wasser- und
Elektrizitätswerke GmbH Stendal
Rathenower Straße 1
39576 Stendal

Hiermit beantrage(n) ich(wir) einen Zweitwasserzähler gemäß folgenden Angaben:

Angaben des Antragstellers

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Gemeinde, Ort

Angaben zum Netzanschluss / Bauvorhaben

Straße, Hausnummer, Flur, Flurstück

Postleitzahl, Gemeinde, Ort

Angaben zur Installation: Die Ausführung der

- Neuinstallation Erweiterung Änderung Rückbau Stilllegung
 Sonstiges: _____

erfolgt über einen

- herzustellenden zu ändernden vorhandenen **Dimension (DN):** _____

in einem

- Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbe Neubau Bestandsbau angemeldet.

Die Versorgung erfolgt über den

- neu zu installierenden vorhandenen senkrechten waagerechten **Wasserzähler.**

Technische Angaben über die Wasserinstallationsanlage

Die höchste Entnahmestelle der Installation über der Versorgungsleitung erfolgt in einer Höhe von: _____ m

Durchflussermittlung nach DIN 1988-300:2012-05: Summendurchfluss _____ l/s

Spitzendurchfluss _____ l/s

Anzahl der Wohneinheiten im Wohngebäude: _____ WE

Meine(unsere) Vertragskontonummer für Wasser/Abwasser für das beantragte Grundstück

bei der Stadtwerke – Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerk GmbH lautet: _____

Das Grundstück ist an das öffentliche Schmutzwassernetz der Stadt Stendal angeschlossen: ja nein

Das Wasser soll für folgende Zwecke verwendet werden: _____

Mir(uns) ist bekannt, dass das über den Zweitwähler erfasste Trinkwasser nicht in das öffentliche Abwassernetz (dies betrifft sowohl das Regen- als auch Schmutzwassernetz) gelangen darf und dass für die Versickerung von Poolwasser auf dem Grundstück die Genehmigung der „Unteren Wasserbehörde“ eingeholt werden muss. Die Genehmigung ist in diesem Fall dem Antrag beizufügen.

Datenschutzhinweis: Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen erhoben, verarbeitet und genutzt.

- Die Rechnung ist zu richten an: Antragsteller Grundstückseigentümer Installationsunternehmen

Das Angebot richtet sich an:

Zustimmung des Grundstückseigentümers

(wenn der Antragsteller nicht der Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Gemeinde, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum Unterschrift

Unterschrift in Druckbuchstaben

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Gemeinde, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum Unterschrift

Unterschrift in Druckbuchstaben

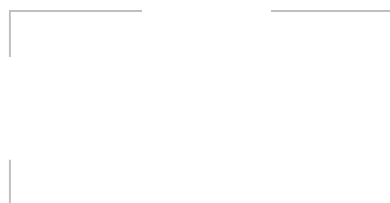
Eingetragenes Installationsunternehmen

Firma

Eingetragen bei

Unter der Nr.

Datum Unterschrift



Name, Anschrift, Telefon, Fax (Stempel)

Rechtsverbindliche Erklärung des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU):

Die ausgeführte(n) Trinkwasserinstallation(en) ist / sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach dem Regelwerk des DVGW und den sonstigen besonderen Vorschriften der Stadtwerke Stendal, von mir/uns errichtet. Die Anlage wird den entsprechenden Prüfungen unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen werden dokumentiert und können den Stadtwerken Stendal auf Verlangen vorgelegt werden. Nach Inbetriebsetzung und Einbau des Zählers erfolgt die Einweisung des Kunden durch das VIU.

Name verantwortliche Fachkraft

Um den Antrag bearbeiten zu können sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Kopie des Grundbuchauszuges
- Lageplan mit Hausnummer
- Flurkartenauszug
- Grundriss des Gebäudes mit HAR

- Bemaßter Raumbelagungsplan des HAR inkl. Kennzeichnung von Hauseinführungen und Betriebsmitteln

!!! Parallel zur Beantragung bei den Stadtwerken Stendal ist der Antrag für den Denkmalschutz bei der Stadt Stendal zu stellen!!!